



An die
Schulgemeinschaft des Otto-Hahn-Gymnasiums

Tel. 0721 133-4556
Fax 0721 133-4555

Karlsruhe

sekretariat@ohg-ka.de

Karlsruhe, 07.03.2022

Krieg in Europa

Liebe Schüler*innen liebe Eltern, liebe Kolleg*innen, liebe Beschäftigte,

heute Morgen haben wir zu Beginn der zweiten Stunde in einer Ansprache den Krieg in der Ukraine zum Thema gemacht und der Opfer gedacht. Wir schreiben euch / Ihnen hier den Wortlaut der Ansprache.

Liebe Schüler*innen,

seit mehr als einer Woche gibt es in Europa wieder einen Krieg. Die russische Armee ist in der Ukraine einmarschiert und wir sehen täglich in den Medien Bilder von unfassbar großem Leid. Menschen verlieren ihr Leben, ihre Städte und Dörfer werden zerstört, sie sind Bombenangriffen ausgesetzt und sitzen in Luftschutzkellern oder in den U-Bahnschächten von Kiew. Hunderttausende fliehen vor den Grausamkeiten des Krieges. Familien werden getrennt und wissen nicht, ob sie sich noch einmal sehen werden.

Das sind Nachrichten und Bilder, die für uns alle nur schwer zu ertragen sind: weil wir mitleiden mit den Menschen, weil wir selbst nur ohnmächtig zuschauen können, mehr Fragen haben als Antworten, weil es eine Situation ist, die uns Angst macht.

Was können wir tun?

Am OHG lernen und leben in einer bunten, offenen und toleranten Schulgemeinschaft Schüler*innen aus über 40 Ländern miteinander. Unsere demokratischen Werte, unsere Offenheit, unser gemeinsames Miteinander sind Eckpfeiler unserer Gesellschaft und unserer schulischen Gemeinschaft. Diese Werte gilt es zu respektieren und zu vertreten. Sie sind Richtschnur unseres Handelns.

Wir möchten euch als Schüler*innen die Möglichkeit geben, über den Krieg in der Ukraine, über eure Fragen und Ängste auch im Unterricht zu sprechen, auch wenn wir als Lehrer*innen längst nicht alle Fragen beantworten können. Wir können aber zumindest gemeinsam hinschauen, uns austauschen und versuchen, uns nicht durch falsche Informationen leiten zu lassen. Gemeinsam mit der SMV wollen wir in den nächsten Tagen besprechen, wie wir als Schule den Menschen in der Ukraine und den Geflüchteten helfen können.

Ich möchte euch nun bitten, zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt euch zu einer Schweigeminute von den Plätzen zu erheben.

...

Vielen Dank

Dem Schulbrief hänge ich ein Schreiben des Kultusministeriums an, in dem u.a. Links zum Thema enthalten sind, die vielleicht auch interessant sein können für Gespräche in der Familie.

Herzliche Grüße

Andreas Ramin
Schulleiter

Petra Rüdebusch
stv. Schulleiterin

